

Datenschutzerklärung der Lotto -Bezirksstelle Seidel

Stand: 25. Mai 2018

Vorwort

Für unsere Lotto – Bezirksstelle hat Datenschutz einen besonders hohen Stellenwert. Daher respektiert und schützen wir Ihre Privatsphäre.

Mit dieser Datenschutzerklärung können Sie sich schnell und einfach einen Überblick verschaffen, welche personenbezogenen Daten wir von Ihnen erheben und was wir damit machen.

Sie erhalten Informationen über Ihre Rechte nach geltendem Datenschutzrecht. Außerdem erfahren Sie, an wen Sie sich bei Fragen wenden können.

1. Wer ist für die Datenverarbeitung verantwortlich?

Eva Seidel e.K.
Lotto Bezirksstelle
Aschauer Str. 32
81549 München
Tel. 089 689 06220
E-Mail: info@BZ13.de
www.BZ13.de

2. An wen können Sie sich bei Fragen zum Datenschutz wenden?

Eva Seidel e.K.
Lotto Bezirksstelle
Aschauer Str. 32
81549 München
Tel. 089 689 06220
E-Mail: info@BZ13.de
www.BZ13.de

3. Welche personenbezogenen Daten verarbeiten wir?

Die Bezirksstelle verarbeitet personenbezogene Daten bei der Begründung und Durchführung von Geschäftsbeziehungen mit den Lotto – Annahmestellen sowie mit Lotto – Bediensteten. Außerdem verarbeiten wir Ihre personenbezogenen Daten, sobald Sie mit uns in Kontakt treten, beispielsweise bei Ihrem Besuch der Webseite www.BZ13.de, Ihrer Kontaktaufnahmen (z. B. Telefonanruf, Briefverkehr) oder der Nutzung unseres Schulungsprogramms. Folgende personenbezogene Daten verarbeitet die Lotto-Bezirksstelle:

- **Persönliche Identifikationsangaben wie z. B.**
 - Name, Vorname und ggfs. Titel,
 - Adressdaten,
 - Geburtsdaten,
 - Staatsangehörigkeit,
 - Annahmestellennummer,
 - E-Mail-Adresse,

- Telefon-/ Mobilfunknummer,
 - Legitimationsdaten (z. B. Ausweisdaten),
 - Ergebnisse von Abfragen an Auskunftsteien / Creditreform
 - Ergebnisse der Zertifizierungs – Schulungen und Prüfungen
 - Ergebnisse der Teilnahme an Aktionen (z.B. Lotto – Profi....)
 - Anmeldedaten der Lotto – Akademie
- **Umsatzdaten wie z. B.**
 - Umsätze die Ihre Annahmestelle mit Lotto Bayern und ODS Sportwetten tätigen.
 - **Netzwerkverkehrsdaten**

Wenn Sie die Webseite der LOTTO - Bezirksstelle aufrufen, übermitteln Sie über Ihren Internetbrowser Daten an den Webserver der LOTTO Verbände. Eine Speicherung dieser Daten während einer laufenden Verbindung findet nicht statt.

4. Wie und woher erhält die LOTTO Bezirksstelle Ihre Daten?

Die LOTTO Bezirksstelle erhalten Ihre Daten

- über Ihre persönlichen Angaben, die Sie im Zuge einer Geschäftsbeziehung übermitteln,
- durch Ihre Kontaktaufnahme (z. B. E-Mail oder Anruf in der BZ),
- von der Staatlichen Lotterieverwaltung
- aus Social-Media-Kanälen oder bei einem Besuch von www.BZ13.de
- aus öffentlich zugänglichen Quellen (z. B. Schuldnerverzeichnisse, Handels- und Vereinsregister), wenn die Verarbeitung dieser Daten zulässig ist.
- Von Creditreform / Schufa sofern Sie uns dazu ermächtigt haben.

5. Wozu nutzt die Lotto-Bezirksstelle ihre Daten? Auf welcher Rechtsgrundlage beruht die Verarbeitung?

Die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten durch die Lotto - Verbände erfolgt aufgrund einer der folgenden Rechtsgrundlagen.

5.1 Aufgrund Ihrer Einwilligung (Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. a) DS-GVO)

Sofern die Lotto Bezirksstelle personenbezogene Daten aufgrund Ihrer Einwilligung verarbeitet, werden Ihnen die entsprechenden Zwecke mitgeteilt. Diese erteilte Einwilligung stellt den Rechtsgrund für die Verarbeitung dar.

Widerruf einer Einwilligung

Sie haben das Recht, Ihre Einwilligung zur Verarbeitung personenbezogener Daten jederzeit zu widerrufen. Der Widerruf der Einwilligung berührt nicht die Rechtmäßigkeit der bis zum Widerruf verarbeiteten Daten.

Verarbeitungen aufgrund Ihrer Einwilligung sind z. B.:

- **Abwicklung von Zahlungen**

Beim Einzug von Lotto – Treuhandgeldern, Verbandsbeiträgen, Versicherungsprämien, Prüfungsgebühren der Creditreform und der Werbeartikelrechnungen werden personenbezogene Daten (Name und Bankverbindung) an Banken oder Zahlungsdienstleister weitergegeben.

Kommt es zu einem Zahlungsausfall, übermittelt die LOTTO Bezirksstelle die Daten an die Staatliche Lotterieverwaltung und ggf. die zur Zahlungsabwicklung (Abtreten der offenen Forderung) und Durchführung eines Mahnverfahrens erforderlichen personenbezogenen Daten an einen Inkassodienstleister.

- **Bonitätsabfrage zum Einschluss in die Versicherung und zur Genehmigung durch Lotto Bayern**

Für eine Aufnahme als Lotto-Annahmestelle in die Gruppenversicherung sowie für die Genehmigung des Antrags auf eine Lotto Annahmestelle durch Lotto Bayern leitet die Bezirksstelle eine Bonitätsprüfung über die Staatliche Lotterieverwaltung und den Bayerischen Toto- und Lotto-Verband e.V. bei creditreform durch. Hierzu übermittelt die LOTTO Bezirksstelle einmalig Ihre Daten (Name, Adresse und Geburtsdatum).

- **Abwicklung von Versicherungsschäden**

Die Lotto-Annahmestellen sind über den Bayerischen Toto- und Lottoverband e.V. in der Hermes - Gruppenversicherung. Haben Sie einen Schadensfall, so geben wir alle an uns gemeldeten Details sowie zur Regulierung erforderlichen Informationen (Name, Adresse, Bankverbindung, Schadenshöhe, Umsätze, Schadenshergang..) an den Lotto-Verband und an die Hermes-Versicherung weiter.

- **Weitergabe an Baustein – Partner** des gemeinsamen Einkaufsprogramms (z.B. Ilo-Profit...)

- **Teilnahme an Gewinnspielen**

Veranstaltet die Bezirksstelle ein Gewinnspiel (z.B. Wettbewerb), so geben wir Ihre personenbezogenen Daten (Name, Vorname, Geschäftsanschrift) im Rahmen unserer Rundschreiben und unserer Jahresstart – Infoveranstaltung an die übrigen Mitglieder weiter.

5.2 Aufgrund berechtigter Interessen der Lotto - Bezirksstelle (Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit f) DS-GVO)

Die LOTTO Bezirksstelle verarbeitet Ihre Daten über die eigentliche Erfüllung des Vertrages hinaus zur Wahrung eigener berechtigter Interessen oder berechtigter Interessen Dritter. Verarbeitungen auf dieser Grundlage dürfen nur erfolgen, soweit dies zur Wahrung berechtigter Interessen erforderlich ist und nicht die Interessen oder Grundrechte und Grundfreiheiten der betroffenen Person, die den Schutz personenbezogener Daten erfordern, überwiegen.

6. Wer bekommt Ihre Daten?

Die LOTTO Bezirksstelle gibt über vertragliche, gesetzliche und behördliche Verpflichtungen sowie die genannten Fälle hinaus keine Daten an Dritte weiter. Die LOTTO Bezirksstelle verkauft keine Daten an Dritte.

6.1. Creditreform

Für die Identitätsprüfung bei Bewerbung um eine Lotto-Aannahmestelle und bei der Aufnahme in die Gruppenversicherung übermittelt die LOTTO Verbände die entsprechenden Daten an die Creditreform.

7. Werden Daten in ein Drittland oder an eine internationale Organisation übermittelt?

Eine Datenübermittlung in Drittstaaten (Staaten außerhalb des Europäischen Wirtschaftsraums – EWR) findet nicht statt.

8. Wie lange werden Ihre Daten gespeichert?

Die LOTTO - Bezirksstelle speichert und verarbeitet Ihre personenbezogenen Daten, solange es für die Erfüllung vertraglicher oder gesetzlicher Pflichten (z. B. § 147 Abs. 3 AO, § 257 Abs. 4 HGB) erforderlich ist. Die Löschung erfolgt spätestens 10 Jahren nach dem Ausscheiden aus der Vertriebsorganisation.

9. Welche Datenschutzrechte haben Sie?

Sofern Sie eines der im Folgenden beschriebenen Betroffenenrechte ausüben möchten, wenden Sie sich bitte an:

Eva Seidel e.K.
Lotto – Bezirksstelle
Aschauer Str. 32 a
81549 München

oder schreiben Sie eine E-Mail an info@BZ13.de.

Sie haben Rechte auf

- **Auskunft nach Art. 15 DSGVO**
Sie können Auskunft darüber verlangen, ob die Lotto – Bezirksstelle personenbezogene Daten von Ihnen verarbeiten und welche Daten das sind.
- **Berichtigung nach Art. 16 DSGVO**
Sollten Ihre Angaben unrichtig sein, können Sie eine Berichtigung verlangen. Sollten Ihre Daten unvollständig sein, können Sie eine Vervollständigung verlangen. Wenn die LOTTO Bezirksstelle Ihre Daten an Dritte weitergegeben hat, werden diese Dritten über Ihre Berichtigung informiert, sofern dies gesetzlich vorgeschrieben ist.
- **Löschung nach Art. 17 DSGVO**
Sie haben das Recht auf Löschung ihrer Daten, sofern die Voraussetzungen hierfür gegeben sind (v.a. wenn die Zwecke, für die Ihre Daten erhoben bzw. verarbeitet wurden, wegfallen).

- **Einschränkung der Verarbeitung nach Art. 18 DSGVO**
Sie haben das Recht auf Einschränkung der Verarbeitung ihrer Daten, sofern die Voraussetzungen hierfür gegeben sind.
- **Datenübertragbarkeit nach Art. 20 DSGVO**
Die LOTTO Verbände werden, wenn Sie dies wünschen, Ihnen Ihre Daten zur weiteren Verwendung zur Verfügung stellen oder an einen von Ihnen zu bezeichnenden Empfänger übermitteln.
- **auf Widerruf nach Art. 7 Abs. 3 DSGVO**
Beruht die Verarbeitung Ihrer Daten auf Ihrer Einwilligung, so haben Sie jederzeit das Recht Ihre Einwilligung zu widerrufen, ohne dass dies die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Datenverarbeitung berührt.
- **auf Widerspruch nach Art. 21 DSGVO**
Sie haben das Recht, jederzeit gegen die Verarbeitung Sie betreffender personenbezogener Daten, die aufgrund von Art. 6 Absatz 1 S. 1 lit. f) DSGVO erfolgt (Wahrung berechtigter Interessen), Widerspruch einzulegen.

Soweit Sie Widerspruch einlegen, werden Ihre personenbezogenen Daten nicht mehr zu den vom Widerspruch umfassten Zwecken verarbeitet, es sei denn

- (1) es können zwingende schutzwürdige Gründe nachgewiesen werden, die den Interessen, Rechten und Freiheiten der betroffenen Person überwiegen, oder
- (2) die Verarbeitung dient der Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen.

Soweit der Widerspruch auch oder nur gegen die Datenverarbeitung zur Direktwerbung gerichtet ist, so werden Ihre personenbezogenen Daten nicht mehr zu diesem Zwecke verarbeitet.

Der Widerspruch kann formfrei erfolgen, u.a. per Post, E-Mail oder Telefon (siehe die o.g. Kontaktdaten).

- **Beschwerde bei der zuständigen Aufsichtsbehörde nach Art. 77 DSGVO**
Sie haben das Recht, eine Beschwerde bei den datenschutzrechtlichen Aufsichtsbehörden der Mitgliedsstaaten der Europäischen Union einzureichen, insbesondere bei der folgenden Aufsichtsbehörde:
Der Bayerische Landesbeauftragte für den Datenschutz (BayLfD)

Zur Ausübung des Rechts auf Widerruf oder Widerspruch wenden Sie sich an die Lotto - Bezirksstelle.

Anträge, die elektronisch eingereicht werden, werden in der Regel elektronisch beantwortet, soweit Sie in Ihrer Anfrage keine abweichenden Festlegungen treffen. Die nach der DSGVO zur Verfügung zu stellenden Informationen, Mitteilungen und Maßnahmen werden grundsätzlich unentgeltlich erbracht. Lediglich im Fall von offenkundig unbegründeten oder exzessiven Anträgen kann für die Bearbeitung ein angemessenes Entgelt erhoben oder von einem Tätigwerden abgesehen werden (Art. 12 Abs. 5 DSGVO). Auskunfts- und Informationsbegehren werden in der Regel unverzüglich, innerhalb eines Monats nach Eingang der Anfrage bearbeitet. Die Frist kann um weitere zwei Monate verlängert werden, soweit dies unter Berücksichtigung der Komplexität und/oder der Anzahl der Anfragen erforderlich ist. Im

Fall einer Fristverlängerung werden Sie innerhalb eines Monats nach Eingang ihrer Anfrage unter Angabe der Gründe für die Verzögerung informiert.

Sofern Zweifel an der Identität des Antragsstellers bestehen, werden Identitätsnachweise verlangt.

Sie haben das Recht, zur Klärung von Fragen zum Datenschutz, die im Zusammenhang mit der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten oder den Ihnen zustehenden Rechten stehen, sich an den Datenschutzbeauftragten der uns vorgesetzten Behörde, LOTTO Bayern, datenschutzbeauftragter@lotto-bayern.de, zu wenden.

10. Besteht für Sie eine Pflicht zur Bereitstellung von Daten?

Im Rahmen von Vertragsbeziehungen müssen Sie diejenigen personenbezogenen Daten bereitstellen, die für die Aufnahme und Durchführung der Vertragsbeziehung und die Erfüllung der damit verbundenen vertraglichen Pflichten erforderlich sind oder zu deren Erhebung die LOTTO Bezirksstelle gesetzlich verpflichtet ist. Ohne diese Daten wird die LOTTO Bezirksstelle in der Regel den Abschluss oder die Durchführung des Vertrages ablehnen müssen oder einen bestehenden Vertrag nicht mehr durchführen können und ggf. beenden müssen.

11. Gibt es eine automatisierte Entscheidungsfindung im Einzelfall?

Zur Begründung und Durchführung der Geschäftsbeziehung nutzt die LOTTO Bezirksstelle grundsätzlich keine vollautomatisierte Entscheidungsfindung gemäß Art. 22 DSGVO.

12. Sonstige Hinweise

- **Kommunikation mit der LOTTO Bezirksstelle**

Wenn Sie schutzwürdige Nachrichten an uns senden wollen, wird empfohlen, diese auf konventionellem Postwege senden.

- **Geltungsbereich und Änderungen**

Diese Erklärung geht abweichenden Bestimmungen auf Formularen oder in Teilnahmebedingungen bei Widersprüchen vor.

Änderungen des Angebots der LOTTO Bezirksstelle können Anpassungen/Aktualisierungen dieser Datenschutzerklärung notwendig machen. Sie werden dann an dieser Stelle informieren.